

881

**Erlöschen der „Stiftung für deutsche Stabreimkunst“ mit Sitz in Petersberg**

Die nach § 88 in Verbindung mit den §§ 47 bis 53 BGB erforderliche Liquidation der

**„Stiftung für deutsche Stabreimkunst“**

wurde von mir für abgeschlossen erklärt.

Die Stiftung ist erloschen.

Kassel, den 19. Oktober 2022

**Regierungspräsidium Kassel**

41 - 25 d 04/11 – (2) – 62

StAnz. 45/2022 S. 1251

882

**Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger**

Nach § 8 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHWG) in der Fassung vom 26. November 2008 (BGBl. I S. 2242), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juni 2021 (BGBl. I S. 1654), habe ich Herrn Michael Pichl mit Wirkung vom 1. Januar 2023 zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk ESW 14 bestellt. Die Bestellung ist befristet bis zum 31. Dezember 2029.

Kassel, den 20. Oktober 2022

**Regierungspräsidium Kassel**

RPKS - 41 - 65 a 04.09 – KBZ - ESW 14

StAnz. 45/2022 S. 1251

**HESSEN MOBIL – STRASSEN- UND VERKEHRSMANAGEMENT**

883

**Abstufung einer Teilstrecke der Kreisstraße 6 (K 6) sowie Aufstufung der Gemeindestraße „Wetterweg“ zu einer Teilstrecke der K 6 in der Gemarkung der Stadt Volkmarsen, Kernstadt, Landkreis Waldeck-Frankenberg, Regierungsbezirk Kassel**

1. Die bisherige Teilstrecke der K 6 in der Gemarkung der Stadt Volkmarsen, Kernstadt, zwischen Netzknoten (NK) 4620 013 und NK 4520 099 (alt) von km 3,305 bis km 4,300 (alt) = 0,995 km hat die Verkehrsbedeutung einer Kreisstraße verloren und wird mit Wirkung zum 31. Dezember 2022 in die Gruppe der Gemeindestraßen abgestuft (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 und § 5 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003 (GVBl. I S. 166), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. September 2021 (GVBl. S. 618)). Die Straßenbaulast an der abzustufenden Strecke geht zum gleichen Zeitpunkt auf die Stadt Volkmarsen über (§ 9 und § 43 HStrG).
2. Die bisherige Gemeindestraße „Wetterweg“ in der Gemarkung der Stadt Volkmarsen, Kernstadt, zwischen NK 4620 013 und NK 4520 171 (neu) von km 3,305 bis km 4,178 (neu) = 0,873 km hat die Verkehrsbedeutung einer Gemeindestraße verloren und wird mit Wirkung zum 31. Dezember 2022 in die Gruppe der Kreisstraßen aufgestuft (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 und § 5 HStrG). Die Straßenbaulast an der aufzustufenden Strecke geht zum gleichen Zeitpunkt auf den Landkreis Waldeck-Frankenberg über (§ 9 und § 41 Abs. 2 HStrG). Der Streckenabschnitt wird als Teilstrecke der K 6 in das Straßenverzeichnis eingetragen (§ 3 Abs. 3 HStrG).

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Widerspruchsstelle Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement, Zentrale, Wilhelmstraße 10, 65185 Wiesbaden, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Hinweis:**

Die Verfügung kann ab sofort auf der Internetseite des Verwaltungsportals Hessen unter <https://verwaltungsportal.hessen.de/themen/information/stra%C3%9Fenbau-bekanntmachungen-hessen-mobil> eingesehen werden.

Wiesbaden, den 21. Oktober 2022

**Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement**

**Zentrale**

39 c K6 WF Volkmarsen (10/2022) – BV  
3 Ar

StAnz. 45/2022 S. 1251

884

**Abstufung einer Teilstrecke der Kreisstraße 229 (K 229) sowie Aufstufung der Gemeindestraße „Elsegrund“ zu einer Teilstrecke der K 229 in der Gemarkung der Stadt Büdingen, Ortsteil Düdelsheim, Wetteraukreis, Regierungsbezirk Darmstadt**

1. Die bisherige Teilstrecke der K 229 in der Gemarkung der Stadt Büdingen, Ortsteil Düdelsheim, zwischen Netzknoten (NK) 5720 024 (alt) und NK 5720 025 von km 0,000 (alt) bis km 0,264 (alt) = 0,264 km hat die Verkehrsbedeutung einer Kreisstraße verloren und wird mit Wirkung zum 30. November 2022 in die Gruppe der Gemeindestraßen abgestuft (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 und § 5 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003 (GVBl. I S. 166), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. September 2021 (GVBl. S. 618)). Die Straßenbaulast an der abzustufenden Strecke geht zum gleichen Zeitpunkt auf die Stadt Büdingen über (§ 9 und § 43 HStrG).
2. Die bisherige Gemeindestraße „Elsegrund“ in der Gemarkung der Stadt Büdingen, Ortsteil Düdelsheim, zwischen NK 5720 068 A und NK 5720 025 von km 0,000 (neu) bis km 0,206 (neu) = 0,206 km hat die Verkehrsbedeutung einer Gemeindestraße verloren und wird mit Wirkung zum 30. November 2022 in die Gruppe der Kreisstraßen aufgestuft (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 und § 5 HStrG). Die Straßenbaulast an der aufzustufenden Strecke geht zum gleichen Zeitpunkt auf den Wetteraukreis über (§ 9 und § 41 Abs. 2 HStrG). Der Streckenabschnitt wird als Teilstrecke der K 229 in das Straßenverzeichnis eingetragen (§ 3 Abs. 3 HStrG).

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Widerspruchsstelle Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement, Zentrale, Wilhelmstraße 10, 65185 Wiesbaden, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Hinweis:**

Die Verfügung kann ab sofort auf der Internetseite des Verwaltungsportals Hessen unter <https://verwaltungsportal.hessen.de/themen/information/stra%C3%9Fenbau-bekanntmachungen-hessen-mobil> eingesehen werden.

Wiesbaden, den 21. Oktober 2022

**Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement**

**Zentrale**

39 c K229 WK Büdingen (10/2022) – BV  
3 Ar

StAnz. 45/2022 S. 1251